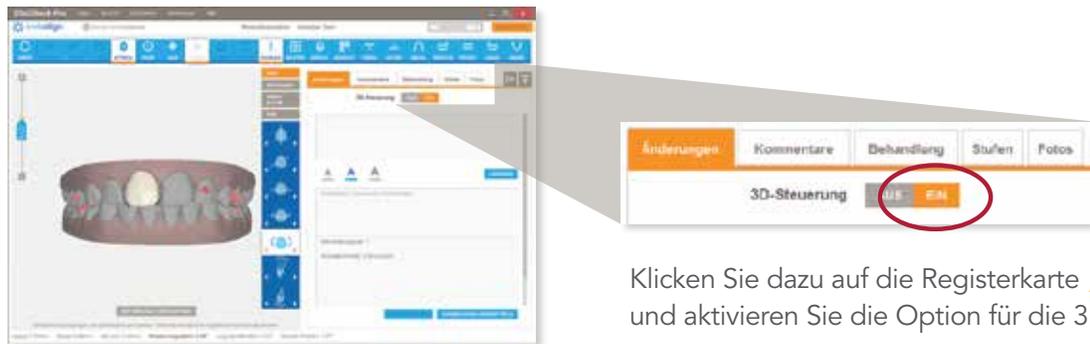


Aktivieren Sie zunächst die Symbolleiste zur 3D-Steuerung:



Klicken Sie dazu auf die Registerkarte „Änderungen“, und aktivieren Sie die Option für die 3D-Steuerung.

Die Symbolleiste zur 3D-Steuerung enthält vier Werkzeuge, mit denen Sie die endgültige Zahnposition im 3D-Modell ändern können.

ÄNDERUNGEN AN DER ZAHNPOSITION

Sie können die Endposition für einzelne Zähne wie folgt anpassen:



ATTACHMENTS UND PRECISION CUTS

Verschiebung von herkömmlichen Attachments und Precision Cuts im 3D-Modell per Drag-and-Drop.



Konventionelle Attachments

Sie können konventionelle Attachments verschieben und drehen; auch Anpassungen bei Vorsprung und Abschrägung sind möglich.

Precision Cuts

Sie können die mesiodistale Positionierung von Button-Ausschnitten am Zahn verändern.

ZAHNBOGENEXPANSION UND -KONTRAKTION IM SEITENZAHNBEREICH

Expansion oder Kontraktion im Seitenzahnbereich des oberen und/oder unteren Zahnbogens.



ASR UND LÜCKENMANAGEMENT

ASR: Approximale Schmelzreduktionen und Lückenstände sind für spezifische Kontakte einstellbar.



AUTOM. ANPASSEN: Die ASR wird in ClinCheck Pro automatisch angepasst, sobald sich die Endposition der Zähne durch Modifikationen ändert.

BEI-BEHALTEN: Die ASR-Verschreibung bleibt unverändert, wenn sich die Endposition der Zähne durch Modifikationen ändert.

KEINE ASR: Alle aktuell vorgesehenen ASR werden entfernt, und es wird keine ASR hinzugefügt, wenn sich die Endposition der Zähne durch Modifikationen ändert.



ANZEIGE VON FOTOS UND RÖNTGENAUFNAHMEN

Im Rahmen der Behandlung erstellte Fotos und Röntgenaufnahmen können in der Software ClinCheck Pro gleichzeitig mit dem 3D-Modell aus dem Behandlungsplan für den Patienten angezeigt werden. Durch Klicken auf ein Foto passen Sie die Darstellung des 3D-Modells der Abbildung des jeweiligen Fotos an. Bei Online-Übermittlung der Bilder werden die Fotos und Röntgenaufnahmen in neue ClinCheck-Behandlungspläne eingebunden.



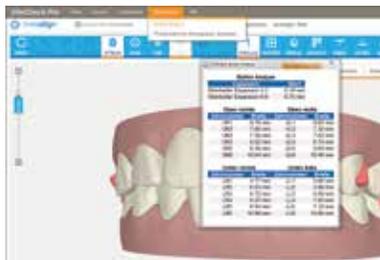
UNBEWEGLICHE ZÄHNE

Sie können einen Zahn für die Dauer der Behandlung als unbeweglich definieren. (Dies bietet sich beispielsweise bei Kronen, Implantaten oder ankylosierten Zähnen an.) Klicken Sie dazu einfach mit der rechten Maustaste auf den Zahn, und wählen Sie die Option „Unbeweglich machen“. Wenn für den Zahn zuvor eine Verschiebung programmiert wurde, kehrt der Zahn daraufhin an seine ursprüngliche Position zurück. Der Zahn wird dann grau dargestellt.



GESPERRTE ZÄHNE

Sie haben die Möglichkeit, die gewünschte Position eines Zahns zu fixieren, sodass durch andere Anpassungen am Behandlungsplan keine Verschiebung ausgelöst wird. Klicken Sie dazu mit der rechten Maustaste auf den Zahn, und wählen Sie die Option „Zahn sperren“. Der Zahn wird dann grau dargestellt.



BOLTON-ANALYSE

Die Bolton-Analyse bietet Referenzinformationen zur Zahngrößendiskrepanz. Anhand der Daten kann bei der Planung besser auf Interdigitation und Zahnbogenkoordination eingegangen werden. Beachten Sie bitte, dass die Analyse nicht automatisch in das Protokoll für die Behandlungsplanung eingebunden wird. Die Daten werden Ihnen jedoch zur Beurteilung bereitgestellt. Setzen Sie bei Auswertung und Anwendung der Bolton-Analyse Ihr klinisches Urteilsvermögen ein, wenn Sie den ClinCheck-Behandlungsplan überprüfen und Änderungen vornehmen.



3D-ZAHNBEWEGUNGSBEURTEILUNG

Sie können die Zahnbewegungsbeurteilung optional als 3D-Visualisierung darstellen. Schon während Sie bei einem Zahn Anpassungen vornehmen, sehen Sie so eine Einschätzung zum Schwierigkeitsgrad der jeweiligen Bewegung.

Beachten Sie, dass die Farbkategorien zur Bestimmung der Komplexität einer Behandlung ausschließlich als Referenz für den Arzt zur Verfügung gestellt werden. Sie beschränken nicht die Möglichkeit, Änderungen am Behandlungsplan anzufordern.



ZAHN-ID IN KOMMENTAREN

Sie können automatisch die jeweilige Zahn-ID in das Textfeld für Kommentare kopieren, indem Sie bei gedrückter Alt-Taste auf einen Zahn klicken.



EXPORT VON FILMEN

Bei exportierten Filmen kann eine Personalisierung mit Ihren Praxisdaten und/oder Patienteninformationen vorgenommen werden.



SPRACHWAHL

Über das Hilfe-Menü können Sie mit der Option zum Ändern der Sprache problemlos zu einer anderen Sprachversion wechseln. Beachten Sie bitte, dass diese Änderung nur die ClinCheck-Software betrifft.



„UNDO“ (RÜCKGÄNGIG)

Wenn Sie mit einer von Ihnen vorgenommenen Anpassung nicht zufrieden sind, wählen Sie einfach „Undo“ (Rückgängig), um den vorherigen Zustand wiederherzustellen. Sie können weitere Änderungen – sowohl bei der Ansicht als auch bei ausgeführten Aktionen – in umgekehrter chronologischer Abfolge rückgängig machen.



„RESET“ (ZURÜCKSETZEN)

Änderungen können jederzeit zurückgesetzt werden. Beim Zurücksetzen von Änderungen stehen Ihnen drei Optionen zur Verfügung:

- 1) „Attachments modifications“ (Änderungen bei Attachments)
- 2) „Precision Cuts modifications“ (Änderungen bei Precision Cuts)
- 3) „Final position modifications (teeth positions, arch forms, IPR)“ (Änderungen bei der Endposition (Zahnposition, Zahnbogenform, ASR))

Wenn Sie alle drei Optionen aktivieren, wird Ihr Behandlungsplan auf den ursprünglichen Behandlungsplan von Align zurückgesetzt.

MIT ORIGINAL VERGLEICHEN



ZWEIFACHANSICHT

Beim Überprüfen des ClinCheck-Behandlungsplans können Sie die ursprüngliche und die abschließende Zahnposition zum Vergleich nebeneinander anzeigen. Sie haben zudem die Möglichkeit, die Ergebnisse der per 3D-Steuerung vorgenommenen Änderungen in einer parallelen Darstellung Seite an Seite mit dem ursprünglichen Plan von Align bzw. mit der anfänglich vorliegenden Malokklusion zu vergleichen. Zum Aufrufen der Zweifachansicht wählen Sie über die Ansichtsschaltfläche in der Standardmodus-Symbolleiste die Option „Zweifach/Nebeneinander“. Alternativ können Sie auf die Schaltfläche „Mit Original vergleichen“ klicken. In der Zweifachansicht haben Sie dann die Möglichkeit, Pläne zu vergleichen oder zwischen Plänen umzuschalten. Zudem können in der Zweifachansicht 3D-Änderungen vorgenommen werden.

OKKLUS



OKKLUSALE KONTAKTE

Sie können im 3D-Modell alle okklusale Kontakte zwischen den Zahnbögen visuell erkennen. Normale okklusale Kontakte zwischen den Zahnbögen werden in Grün dargestellt, starke okklusale Kontakte in Rot. Sie haben die Möglichkeit, starke Kontakte in ClinCheck Pro automatisch aufzulösen oder durch Anpassungen bei den Zähnen manuell zu entfernen. Alternativ können Sie den Techniker die vorhandenen starken Kontakte auflösen lassen.

RASTER



RASTER

Mit der verbesserten Schaltfläche „Raster“ wird ein Raster zum Messen linearer Zahnbewegungen eingeblendet. Sie können das 3D-Modell für die erforderlichen Messungen positionieren. Dank der orthogonalen Projektion sind die linearen Messwerte immer korrekt.

ÜBRLG.



ÜBERLAGERUNG

Die Schaltfläche „Überlg.“ ermöglicht Ihnen, die Zahnposition bei einer beliebigen Stufe in Relation zur Zahnposition bei einer beliebigen anderen Stufe anzuzeigen. Mit der verbesserten Überlagerungsfunktion können Sie Stufen nach Ihrer Wahl vergleichen und dabei auch festlegen, welche Stufe blau und welche Stufe weiß dargestellt wird. So sind Änderungen leichter zu erkennen.

OFFLINE-VERÄNDERUNGEN

ClinCheck-Behandlungspläne stehen vor allem online – auf der Invisalign Doctor Site – zur Verfügung; Sie können jedoch auch offline (also ohne Internetverbindung) mit dem Invisalign Patients Viewer arbeiten. Offline vorgenommene Änderungen werden synchronisiert, wenn Sie das nächste Mal online sind.

Hinweis: Das Übermitteln von Änderungen und Bestätigen von ClinCheck-Behandlungsplänen ist nur online möglich.

ÄNDERUNGSÜBERMITTLUNG

Sie haben genau wie bisher noch die Möglichkeit, durch Textkommentare Veränderungen der Behandlungspläne einzuleiten. Sie profitieren von größtmöglicher Flexibilität, da Sie 3D-Anpassungen mit Textkommentaren für die Techniker kombinieren können.

Sobald Sie Änderungen bei Align einreichen, wird der Behandlungsplan Ihren Anweisungen entsprechend aktualisiert. Vor Ihrer ClinCheck-Bestätigung und dem Start der Aligner-Produktion haben Sie noch einmal Gelegenheit, eine Rückmeldung zu geben.